

Pressemitteilung

**Deutscher
Gewerkschaftsbund**

DGB Land Bremen

01.04.2009

Beamtenbesoldung: DGB beendet Gespräch vorzeitig

Vorzeitig beendet haben die DGB Gewerkschaften das heutige Gespräch mit Finanzsenatorin Linnert zur Übertragung des Tarifiergebnisses auf die Beamten. „Es hat sich herausgestellt, dass die Senatorin zu keiner konkreten Aussage bereit ist“, sagte die Bremer DGB Vorsitzende Helga Ziegert. Der Senat wolle abwarten, bis die Ergebnisse aus allen anderen Bundesländern vorliegen. Helga Ziegert: „Während in allen anderen Bundesländern Gespräche mit den Gewerkschaften zu konkreten Sachfragen geführt worden sind, werden die Beamten in Bremen mit Verfahrenshinweisen und mit leeren Floskeln abgespeist.“

In 12 Bundesländern gebe es mittlerweile die Zusage, das Tarifiergebnis zeit- und inhaltsgleich zu übertragen, darunter auch die Länder der Nordschiene Hamburg und Schleswig-Holstein sowie das Haushaltsnotlageland Saarland. „Wir werden diese Hinhaltetaktik des Senats nicht mitmachen.“

Für den 21. April, 14:00 Uhr rufen die Gewerkschaften vor dem Rathaus zu einer Protest-Aktion auf.

DGB Bremen
Pressereferat



Verantwortlich:
Helga Ziegert
Vorsitzende

Bahnhofsplatz 22-28
28195 Bremen

Telefon 0421 – 335760
Telefax 0421 - 3357660

Gedruckt auf chlorfrei gebleichtem Material